

Pressemitteilung, Leipzig, 05.01.2024

Museum
für
Druckkunst
Leipzig

RGB – Rot Grün Blau. Colour Stories

Ausstellung vom 3. Februar 2024 bis 9. Juni 2024

Eröffnung: Freitag, 2. Februar 2024, 19 Uhr

Museum für Druckkunst Leipzig

Drei Farben, drei Geschichten. Am 2. Februar eröffnet im Museum für Druckkunst Leipzig die Ausstellung *RGB – Rot Grün Blau. Colour Stories*, eine vom Musée de l'Imprimerie et de la Communication graphique in Lyon entwickelte Schau zur Mediengeschichte der drei Lichtfarben. Die Ausstellung taucht ein in den Farbraum der Bildschirme, in dem jedes Bild aus einer Mischung von Rot, Grün und Blau entsteht. In über sechzig Objekten – Gemälden, Druckgrafiken, Fotografien, Filmen, Spielen, Reklame, Büchern – wird den vielfältigen Anwendungsweisen, Wirkungen und symbolischen Bedeutungen dieser drei Farben nachgespürt. Warum ist das Veroneser Grün dramatisch? Stephen Kings Leidenschaft rot? Die Schwermut bei Maggie Nelson blau? Begleitet wird die Ausstellung durch ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Unterstützung des Institut français Leipzig.

Was ist eine Farbe? Ein Sinnesreiz, reines Gefühl oder sprechendes Zeichen? Die Ausstellung rückt ein Medium in den Mittelpunkt, das zu den ältesten der Menschheitsgeschichte zählt. Exponate aus den Sammlungen des Musée de l'Imprimerie et de la Communication graphique, des Museums für Druckkunst Leipzig, des Museums im Wilhelm Ostwald Park in Grimma und des Schloss- und Spielkartenmuseums Altenburg veranschaulichen seine facettenreiche Kultur- und Wissensgeschichte – als Spektralfarbe in der Optik, als Pigment in der Malerei und der Drucktechnik oder als Bildsymbol. Am Beispiel von Rot, Grün und Blau vermittelt die Ausstellung auf sinnliche und spielerische Weise, wie individuelles Farbempfinden und kulturelle Farbcodierung stets Hand in Hand gehen. Im Rot der Rose, der kommunistischen Revolution und der Horrorfilme drücken sich gleichermaßen Leidenschaft und Schmerz aus. Das regenerative Grün der Natur kann sich zum phantastisch-theatralischen Grün des Videospiele *Zelda*, des Green Screen im Kino und der Malerei des Renaissancemalers Veronese wandeln. Und das Blau der Meereswellen kann sowohl besänftigend als auch aufrührerisch sein oder kalt und voller Melancholie wie in Maggie Nelsons Tagebuch *Bluets*.

Die Ausstellungskooperation zwischen dem Musée de l'Imprimerie et de la Communication graphique und dem Museum für Druckkunst Leipzig wurde mit Unterstützung des Institut français Leipzig zur Feier des sechzigsten Jahrestags des Élysée-Vertrags 2023 initiiert. Sie würdigt darüber hinaus die seit 1981 bestehende Partnerschaft zwischen den beiden Städten. Die Ausstellung wurde bereits vom 7. April bis zum 17. September 2023 in Lyon gezeigt.

Begleitprogramm

Termine werden fortlaufend auf www.druckkunst-museum.de veröffentlicht.

Öffnungszeiten

Mi–Fr 10–17 Uhr, Sa, So 11–17 Uhr, Sonderregelung an Feiertagen

Informationen

www.druckkunst-museum.de / info@druckkunst-museum.de

Museum für Druckkunst Leipzig · Nonnenstraße 38 · 04229 Leipzig

Tel. 0341 / 2 31 62 0 · www.druckkunst-museum.de · info@druckkunst-museum.de

Facebook / Instagram: [museumfuerdruckkunst](#)